

-DABGHU

Seite 1 von 22

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 07.02.2023 / 0013 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.01.2023 / 0012

Tritt in Kraft ab: 07.02.2023 PDF-Druckdatum: 17.02.2023

CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:

Spülmittel

Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

1

Igefa Handelsgesellschaft mbH & Co. KG Henry-Kruse-Straße 1 16356 Ahrensfelde OT Blumberg Tel.: +49 (0) 33394-51-0

Fax: +49 (0) 33394-51-210

(A)

Igefa Handelsgesellschaft mbH & Co. KG Henry-Kruse-Straße 1 16356 Ahrensfelde OT Blumberg Tel.: +49 (0) 33394-51-0

Fax: +49 (0) 33394-51-210

₿

Igefa Handelsgesellschaft mbH & Co. KG Henry-Kruse-Straße 1 16356 Ahrensfelde OT Blumberg Tel.: +49 (0) 33394-51-0

Fax: +49 (0) 33394-51-210

Œ

Igefa Handelsgesellschaft mbH & Co. KG Henry-Kruse-Straße 1

16356 Ahrensfelde OT Blumberg

Tel.: +49 (0) 33394-51-0 Fax: +49 (0) 33394-51-210

Vertreiber (Schweiz): E. Weber & Cie AG Industriestr.28 8157 Dielsdorf

Tel.: +41 (0) 44 870 87 00 Fax: +41 (0) 44 870 87 20



-DAB@U

Seite 2 von 22

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 07.02.2023 / 0013 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.01.2023 / 0012

Tritt in Kraft ab: 07.02.2023 PDF-Druckdatum: 17.02.2023

CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

Igefa Handelsgesellschaft mbH & Co. KG Henry-Kruse-Straße 1 16356 Ahrensfelde OT Blumberg

Tel.: +49 (0) 33394-51-0 Fax: +49 (0) 33394-51-210

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt siehe Abschnitt 16 dieses EG-Sicherheitsdatenblattes.

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person: info@chemical-check.de, k.schnurbusch@chemical-check.de - bitte NICHT zur Abforderung von Sicherheitsdatenblättern benutzen.

1.4 Notrufnummer

Notfallinformationsdienste / öffentliche Beratungsstelle:

(D)

Giftinformationszentrum-Nord der Länder Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein (GIZ-Nord), Universitätsmedizin Göttingen - Georg-August-Universität, Robert-Koch-Str. 40, D-37075 Göttingen. Telefon: +49 551 19240 (24 Stunden am Tag)

Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH, Wien. NOTRUF Tel.: 01 406 43 43 (von außerhalb Österreichs Tel.: +43 1 406 43 43)

ധ

Antigifcentrum/Centre Antipoisons (Belgien), ein Arzt wird Ihren Anruf entgegennehmen, 7 Tage die Woche, 24 h je Tag. In Belgien rufen Sie gebührenfrei an: +32 70 245245

Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, CH-8032 Zürich. Nationale 24h-Notfallnummer: 145 (aus dem Ausland: +41 44 251 51 51)

Eine permanente toxikologische Information im Notfall 24/24 h über die (+352) 8002-5500

Notrufnummer der Gesellschaft:

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
Gefahrenklasse Gefahrenkategorie Gefahrenhinweis

Eye Irrit. 2 H319-Verursacht schwere Augenreizung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)





D A B (H L

Seite 3 von 22

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 07.02.2023 / 0013 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.01.2023 / 0012

Tritt in Kraft ab: 07.02.2023 PDF-Druckdatum: 17.02.2023

CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

H319-Verursacht schwere Augenreizung.

P280-Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338-BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P337+P313-Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

EUH208-Enthält 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Das Gemisch enthält keinen vPvB-Stoff (vPvB = very persistent, very bioaccumulative) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0,1 %).

Das Gemisch enthält keinen PBT-Stoff (PBT = persistent, bioaccumulative, toxic) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0,1 %).

Das Gemisch enthält keinen Stoff mit endokrinschädlichen Eigenschaften (< 0,1 %).

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

n.a. **3.2 Gemische**

Natriumdodecylbenzolsulfonat	
Registrierungsnr. (REACH)	
Index	
EINECS, ELINCS, NLP, REACH-IT List-No.	246-680-4
CAS	25155-30-0
% Bereich	10-<25
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), M-	Acute Tox. 4, H302
Faktoren	Skin Irrit. 2, H315
	Eye Dam. 1, H318

Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze	
Registrierungsnr. (REACH)	01-2119488639-16-XXXX
Index	
EINECS, ELINCS, NLP, REACH-IT List-No.	500-234-8
CAS	68891-38-3
% Bereich	1-<5
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), M-	Skin Irrit. 2, H315
Faktoren	Eye Dam. 1, H318
	Aquatic Chronic 3, H412
Spezifische Konzentrationsgrenzen und ATE	Eye Dam. 1, H318: >=10 %
	Eve Irrit. 2. H319: >=5 %

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	
Registrierungsnr. (REACH)	
Index	613-326-00-9
EINECS, ELINCS, NLP, REACH-IT List-No.	220-239-6
CAS	2682-20-4
% Bereich	0,001-<0,0015



.DAB (H)(L)

Seite 4 von 22

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 07.02.2023 / 0013 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.01.2023 / 0012

Tritt in Kraft ab: 07.02.2023 PDF-Druckdatum: 17.02.2023

CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), M-	EUH071
Faktoren	Acute Tox. 2, H330
	Acute Tox. 3, H301
	Acute Tox. 3, H311
	Skin Corr. 1B, H314
	Eye Dam. 1, H318
	Skin Sens. 1A, H317
	Aquatic Acute 1, H400 (M=10)
	Aquatic Chronic 1, H410 (M=1)
Spezifische Konzentrationsgrenzen und ATE	Skin Sens. 1A, H317: 0,0015 %

Für die Einstufung und Kennzeichnung des Produktes können Verunreinigungen, Testdaten oder weitergehende Informationen berücksichtigt worden sein.

Text der H-Sätze und Einstufungs-Kürzel (GHS/CLP) siehe Abschnitt 16.

Die in diesem Abschnitt genannten Stoffe sind mit ihrer tatsächlichen, zutreffenden Einstufung genannt!

Das bedeutet bei Stoffen, welche in Anhang VI Tabelle 3.1 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung) gelistet sind, wurden alle evtl. dort genannten Anmerkungen für die hier genannte Einstufung berücksichtigt.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Ersthelfer auf Selbstschutz achten!

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen!

Einatmen

Nicht erforderlich.

Hautkontakt

Mit viel Wasser gründlich waschen, verunreinigte, getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen, bei Hautreizung (Rötung etc.), Arzt konsultieren.

Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen.

Mit viel Wasser mehrere Min. gründlich spülen, falls nötig, Arzt aufsuchen.

Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser spülen.

Kein Erbrechen herbeiführen, viel Wasser zu trinken geben, sofort Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Falls zutreffend sind verzögert auftretende Symptome und Wirkungen in Abschnitt 11. zu finden bzw. bei den Aufnahmewegen unter Abschnitt 4.1.

In bestimmten Fällen kann es vorkommen, dass die Vergiftungssymptome erst nach längerer Zeit/nach mehreren Stunden auftreten. Augen, gerötet

Tränen der Augen

Empfindliche Personen:

Allergische Reaktion möglich.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Produkt ist nicht brennbar.

Auf Umgebungsbrand abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel

Keine bekannt

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können sich bilden:

Kohlenoxide

Schwefeloxide

Giftige Gase



-DAB (H) (L)

Seite 5 von 22

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 07.02.2023 / 0013 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.01.2023 / 0012

Tritt in Kraft ab: 07.02.2023 PDF-Druckdatum: 17.02.2023

CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Je nach Brandgröße Ggf. Vollschutz.

Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal

Bei Verschütten oder unbeabsichtigter Freisetzung, zur Verhinderung der Kontamination, persönliche Schutzausrüstung aus Abschnitt 8 tragen.

Ausreichende Belüftung sicherstellen, Zündquellen entfernen.

Bei festen bzw. pulverförmigen Produkten eine Staubentwicklung vermeiden.

Möglichst die Gefahrenzone verlassen, ggf. vorhandene Notfallpläne anwenden.

Augen- und Hautkontakt vermeiden.

Ggf. Rutschgefahr beachten.

6.1.2 Einsatzkräfte

Geeignete Schutzausrüstung sowie Materialangaben siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen.

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich.

Eindringen in das Oberflächen- sowie Grundwasser als auch in den Boden vermeiden.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Bei unfallbedingtem Einleiten in die Kanalisation, zuständige Behörden informieren.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel, Sand, Kieselgur, Sägemehl) aufnehmen und gem. Abschnitt 13 entsorgen.

Restmenge mit viel Wasser spülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 13. sowie persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Zusätzlich zu den in diesem Abschnitt enthaltenen Angaben finden sich auch in Abschnitt 8 und 6.1 relevante Angaben.

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

7.1.1 Allgemeine Empfehlungen

Augen- und Hautkontakt vermeiden.

Essen, Trinken, Rauchen sowie Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten.

Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung beachten.

Arbeitsverfahren gemäß Betriebsanweisung anwenden.

7.1.2 Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Für Unbefugte unzugänglich aufbewahren.

Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern.

Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern.

Bei Raumtemperatur lagern.

Vor Frost schützen.

Lagerklasse siehe Abschnitt 15.

7.3 Spezifische Endanwendungen



O A B O L

Seite 6 von 22

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 07.02.2023 / 0013 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.01.2023 / 0012

Tritt in Kraft ab: 07.02.2023 PDF-Druckdatum: 17.02.2023

CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

Handlungsanleitung zur guten Arbeitspraxis, sowie Empfehlungen für die Gefährdungsermittlung, beachten. Gefahrstoffinformationssysteme, z.B. der Berufsgenossenschaften, der chemischen Industrie oder verschiedene Branchen, je nach Anwendung, heranziehen (Baustoffe, Holz, Chemie, Labor, Leder, Metall).

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Anwendungsgebiet	Expositionsweg /	Auswirkung auf die	Deskripto	Wert	Einheit	Bemerku	
	Umweltkompartiment Gesundheit		r			ng	
	Umwelt - Süßwasser		PNEC	0,24	mg/l		
	Umwelt - periodische		PNEC	0,13	mg/l		
	Freisetzung						
	Umwelt - Meerwasser		PNEC	0,024	mg/l		
	Umwelt - Sediment, Meerwasser		PNEC	0,0917	mg/kg dry		
	Umwelt -		PNEC	10000	weight mg/l		
	Abwasserbehandlungsanla		PINEC	10000	rrig/i		
	Umwelt - Boden		PNEC	0,946	mg/kg dry weight		
	Umwelt - sporadische (intermittierende) Freisetzung		PNEC	0,071	mg/l		
	Umwelt - Sediment, Süßwasser		PNEC	0,917	mg/kg		
	Umwelt - Sediment, Meerwasser		PNEC	0,092	mg/kg		
	Umwelt - Boden		PNEC	7,5	mg/kg		
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit, lokale Effekte	DNEL	0,079	mg/cm2		
Verbraucher	Mensch - oral	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	15	mg/kg bw/day		
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	1650	mg/kg bw/day		
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	52	mg/m3		
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	2750	mg/kg bw/day		
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	175	mg/m3		
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, lokale Effekte	DNEL	0,132	mg/cm2		

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.

Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten (AGW) zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen.

Gilt nur, wenn hier Expositionsgrenzwerte aufgeführt sind.

8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.



D A B H L

Seite 7 von 22

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 07.02.2023 / 0013 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.01.2023 / 0012

Tritt in Kraft ab: 07.02.2023 PDF-Druckdatum: 17.02.2023

CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

Augen-/Gesichtsschutz:

Schutzbrille (EN 166) dichtschließend mit Seitenschildern, bei Gefahr von Spritzern.

Hautschutz - Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN ISO 374).

Gegebenenfalls

Schutzhandschuhe aus Nitril (EN ISO 374).

Mindestschichtstärke in mm:

>= 0.4

Permeationszeit (Durchbruchzeit) in Minuten:

>= 480

Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 16523-1 wurden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt.

Es wird eine maximale Tragezeit, die 50% der Durchbruchzeit entspricht, empfohlen.

Handschutzcreme empfehlenswert.

Hautschutz - Sonstige Schutzmaßnahmen:

Arbeitsschutzkleidung (z.B. Sicherheitsschuhe EN ISO 20345, langärmelige Arbeitskleidung).

Atemschutz:

Im Normalfall nicht erforderlich.

Thermische Gefahren:

Nicht zutreffend

Zusatzinformation zum Handschutz - Es wurden keine Tests durchgeführt.

Die Auswahl wurde bei Gemischen nach bestem Wissen und über die Informationen der Inhaltsstoffe ausgewählt.

Die Auswahl wurde bei Stoffen von den Angaben der Handschuhhersteller abgeleitet.

Die endgültige Auswahl des Handschuhmaterials muss unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation erfolgen.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Bei Gemischen ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Flüssig Farbe: Gelb Geruch: Zitrone

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor. Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor.

Entzündbarkeit:

Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor. Untere Explosionsgrenze: Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor. Obere Explosionsgrenze: Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor. Flammpunkt: Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor. Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor. Zündtemperatur: Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor. Zersetzungstemperatur:

pH-Wert:

Kinematische Viskosität: Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor. Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor. Löslichkeit:

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert): Gilt nicht für Gemische.

Dampfdruck: Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor. Dichte und/oder relative Dichte: Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor.



.DAB (H)(L)

Seite 8 von 22

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 07.02.2023 / 0013 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.01.2023 / 0012

Tritt in Kraft ab: 07.02.2023 PDF-Druckdatum: 17.02.2023

CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

Relative Dampfdichte: Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor.

Partikeleigenschaften: Gilt nicht für Flüssigkeiten.

9.2 Sonstige Angaben

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Das Produkt wurde nicht geprüft.

10.2 Chemische Stabilität

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine bekannt

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Eventuell weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

CLEAN and CLEVER PROFE	CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11							
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung		
Akute Toxizität, oral:	ATE	>2000	mg/kg			berechneter		
						Wert		
Akute Toxizität, dermal:						k.D.v.		
Akute Toxizität, inhalativ:						k.D.v.		
Ätz-/Reizwirkung auf die						Nicht reizend,		
Haut:						Experteneinsch		
						ätzung		
Schwere Augenschädigung/-						Reizend,		
reizung:						Experteneinsch		
						ätzung		
Sensibilisierung der						k.D.v.		
Atemwege/Haut:								
Keimzellmutagenität:						k.D.v.		
Karzinogenität:						k.D.v.		
Reproduktionstoxizität:						k.D.v.		
Spezifische Zielorgan-						k.D.v.		
Toxizität - einmalige								
Exposition (STOT-SE):								
Spezifische Zielorgan-						k.D.v.		
Toxizität - wiederholte								
Exposition (STOT-RE):								
Aspirationsgefahr:						k.D.v.		
Symptome:						k.D.v.		

Natriumdodecylbenzolsulfonat							
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung	
Akute Toxizität, oral:	LD50	438	mg/kg	Ratte			
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>2000	mg/kg	Ratte	OECD 402 (Acute		
					Dermal Toxicity)		
Ätz-/Reizwirkung auf die				Kaninchen	OECD 404 (Acute	Skin Irrit. 2	
Haut:					Dermal		
					Irritation/Corrosion)		



Seite 9 von 22

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 07.02.2023 / 0013 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.01.2023 / 0012 Tritt in Kraft ab: 07.02.2023

Sensibilisierung der	Meerschwein	OECD 406 (Skin	Nein
Atemwege/Haut:	chen	Sensitisation)	(Hautkontakt)
Keimzellmutagenität:	Salmonella	OECD 471 (Bacterial	Negativ
	typhimurium	Reverse Mutation	
		Test)	
Keimzellmutagenität:	Säugetier	OECD 473 (In Vitro	Negativ,
		Mammalian `	Chinese
		Chromosome	Hamster
		Aberration Test)	

Alkohole, C12-14, ethoxylier	t, Sulfate, Nat	triumsalze				
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	4100	mg/kg	Ratte	OECD 401 (Acute	
					Oral Toxicity)	
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>2000	mg/kg	Ratte	OECD 402 (Acute	
					Dermal Toxicity)	
Ätz-/Reizwirkung auf die				Kaninchen	OECD 404 (Acute	Skin Irrit. 2
Haut:					Dermal	
					Irritation/Corrosion)	
Schwere Augenschädigung/-		>=10	%	Kaninchen	OECD 405 (Acute	Eye Dam. 1
reizung:					Eye	
•					Irritation/Corrosion)	
Schwere Augenschädigung/-		>=5	%	Kaninchen	OECD 405 (Acute	Eye Irrit. 2
reizung:					Eye	1
3					Irritation/Corrosion)	
Sensibilisierung der				Meerschwein	OECD 406 (Skin	Nein
Atemwege/Haut:				chen	Sensitisation)	(Hautkontakt)
Keimzellmutagenität:				Salmonella	OECD 471 (Bacterial	Negativ
3				typhimurium	Reverse Mutation	
				31	Test)	
Keimzellmutagenität:				Maus	OEĆD 475	Negativ
3					(Mammalian Bone	
					Marrow Chromosome	
					Aberration Test)	
Keimzellmutagenität:				Maus	OECD 476 (In Vitro	Negativ
3					Mammalian Cell Gene	3
					Mutation Test)	
Reproduktionstoxizität:	NOAEL	>1000	mg/kg	Ratte	OECD 414 (Prenatal	Negativ,
					Developmental	Literaturangal
					Toxicity Study)	n
Reproduktionstoxizität:	NOAEL	>300	mg/kg	Ratte	OECD 416 (Two-	Negativ,
rtoproduktionotoxizitati	1107122	7000	1119/119	rano	generation	Literaturanga
					Reproduction Toxicity	n
					Study)	
Aspirationsgefahr:					J	Nein
Symptome:						Schleimhautre
						ung
Spezifische Zielorgan-	NOAEL	>225	mg/kg	Ratte	OECD 408 (Repeated	Zielorgan(e):
Toxizität - wiederholte			9, 1.9		Dose 90-Day Oral	Leber.
Exposition (STOT-RE), oral:					Toxicity Study in	Literaturangal
Exposition (OTOT INE), ordi.					Rodents)	n

2-Methyl-2H-isothiazol-3-o	n					
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	285	mg/kg	Ratte		
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>2000	mg/kg	Ratte		
Sensibilisierung der				Meerschwein	OECD 406 (Skin	Ja
Atemwege/Haut:				chen	Sensitisation)	(Hautkontakt)
Sensibilisierung der				Maus	OECD 429 (Skin	Ja
Atemwege/Haut:					Sensitisation - Local	(Hautkontakt)
-					Lymph Node Assay)	
Aspirationsgefahr:					• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	Nein



(D)	\triangle	$^{\mathbb{B}}$	Œ	╙
\odot	\triangle	$^{\odot}$	ŒĐ	U

Seite 10 von 22 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 07.02.2023 / 0013 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.01.2023 / 0012

Tritt in Kraft ab: 07.02.2023

PDF-Druckdatum: 17.02.2023 CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

Symptome:			Schleimhautreiz
			ung, Tränen
			der Augen

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11								
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung		
Endokrinschädliche						Gilt nicht für		
Eigenschaften:						Gemische.		
Sonstige Angaben:						Keine		
						sonstigen,		
						einschlägigen		
						Angaben über		
						schädliche		
						Wirkungen auf		
						die Gesundheit		
						vorhanden.		

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Eventuell weitere Informationen über Umweltauswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11								
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung	
12.1. Toxizität, Fische:							k.D.v.	
12.1. Toxizität,							k.D.v.	
Daphnien:								
12.1. Toxizität, Algen:							k.D.v.	



Seite 11 von 22

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 07.02.2023 / 0013

Ersetzt Fassung vom / Version: 17.01.2023 / 0012 Tritt in Kraft ab: 07.02.2023

CLEAN and CLEVER P	ROFESSIONAL H	iandspulmittei PRC	711		
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:	ROFESSIONAL H	landspulmittei PRC	<u> </u>		Das (Die) in dieser Zubereitung enthaltene(n) Tensid(e) erfüllt(erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte
12.3.					oder auf Bitte eines Detergentienher stellers hin zur Verfügung gestellt. k.D.v.
Bioakkumulationspote nzial:					
12.4. Mobilität im Boden:					k.D.v.
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:					k.D.v.
12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften:					Gilt nicht für Gemische.
12.7. Andere schädliche Wirkungen:					Keine Angaben über andere schädliche Wirkungen für die Umwelt vorhanden.
Sonstige Angaben:					DOC- Eliminierungsgr ad (organische Komplexbildner) >= 80%/28d: Nein



Seite 12 von 22 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 07.02.2023 / 0013 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.01.2023 / 0012 Tritt in Kraft ab: 07.02.2023

Sonstige Angaben:	AOX	%	Enthält keine organisch gebundene Halogene, die
			zum AOX-Wert im Abwasser beitragen können.

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.3. Bioakkumulationspote nzial:	BCF		70,79				Gering
12.3. Bioakkumulationspote nzial:	Log Pow		1,95			OECD 107 (Partition Coefficient (n- octanol/water) - Shake Flask Method)	
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung:							Kein PBT-Stoff, Kein vPvB-Stof
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		10d	>75	%		OECD 301 E (Ready Biodegradability - Modified OECD Screening Test)	Leicht biologisch abbaubar
Bakterientoxizität:	EC50	3h	>500- <723	mg/l	activated sludge	OECD 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test (Carbon and Ammonium Oxidation))	

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	7,1	mg/l	Brachydanio rerio	OECD 203 (Fish, Acute	
12.1. Toxizität, Fische:	NOEC/NOEL	28d	0,1	mg/l	Oncorhynchus mykiss	Toxicity Test) OECD 204 (Fish, Prolonged Toxicity Test - 14-Day Study)	
12.1. Toxizität, Daphnien:	NOEC/NOEL	21d	0,27	mg/l	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia magna Reproduction Test)	
12.1. Toxizität, Daphnien:	EC50	48h	7,2	mg/l	Daphnia magna	OECD 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)	
12.1. Toxizität, Algen:	NOEC/NOEL	96h	0,95	mg/l		OEĆD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)	
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	72h	27,7	mg/l	Desmodesmus subspicatus	OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)	



Seite 13 von 22 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 07.02.2023 / 0013

Ersetzt Fassung vom / Version: 17.01.2023 / 0012 Tritt in Kraft ab: 07.02.2023

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	95	%		OECD 301 E (Ready Biodegradability - Modified OECD Screening Test)	Leicht biologisch abbaubar
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	>70	%		OECD 301 A (Ready Biodegradability - DOC Die-Away Test)	Leicht biologisch abbaubar
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:	DOC	28d	100	%	activated sludge	Regulation (EC) 440/2008 C.4-C (DETERMINATI ON OF 'READY' BIODEGRADABI LITY - CO2 EVOLUTION TEST)	Leicht biologisch abbaubar
12.3. Bioakkumulationspote nzial:	BCF		-1,38			,	Niedrig
12.4. Mobilität im Boden:	Koc		191				berechneter Wert
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung:							Kein PBT-Stoff
Bakterientoxizität:	EC50	16h	>10	g/l	Pseudomonas putida	DIN 38412 T.8	

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung:							Kein PBT-Stoff, Kein vPvB-Stoff
12.1. Toxizität, Fische:	NOEC/NOEL	28d	2,38	mg/l	Pimephales promelas	OECD 210 (Fish, Early-Life Stage Toxicity Test)	
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	6	mg/l	Oncorhynchus mykiss	OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test)	
12.1. Toxizität, Daphnien:	EC50	48h	1,68	mg/l	Daphnia magna	OECD 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)	
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:	DT50		< 0,08	d		OECD 307 (Aerobic and Anaerobic Transformation in Soil)	Leicht biologisch abbaubar
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:	DT50		1,28-2,1	d		OECD 308 (Aerobic and Anaerobic Transformation in Aquatic Sediment Systems)	Leicht biologisch abbaubar



.DAB (H)(L)

Seite 14 von 22

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 07.02.2023 / 0013 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.01.2023 / 0012

Tritt in Kraft ab: 07.02.2023 PDF-Druckdatum: 17.02.2023

CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

12.2. Persistenz und	DT50		4,1	d		OECD 309	Leicht
Abbaubarkeit:						(Aerobic	biologisch
						Mineralisation in	abbaubar
						Surface Water -	GD2555
						Simulation	
						Biodegradation	
						Test)	
12.1. Toxizität,	NOEC/NOEL	21d	0,55	mg/l	Daphnia magna	OECD 211	
Daphnien:	INOLO/INOLL	210	0,55	liig/i	Dapinia magna	(Daphnia magna	
рарппын.						Reproduction	
						Test)	
12.2. Persistenz und	DOC		>70			OECD 309	
Abbaubarkeit:	DOC		710			(Aerobic	
Abbaubarkeit.						Mineralisation in	
						Surface Water -	
						Simulation	
						Biodegradation	
						Test)	
12.3.	Log Kow		-0,32			OECD 117	20 °C, pH = 7
Bioakkumulationspote	Log Now		-0,32			(Partition	20 C, pri = 1
nzial:						Coefficient (n-	
nziai.						octanol/water) -	
						HPLC method)	
12.3.	BCF		3,16			TIFEC ITIELITOU)	berechneter
Bioakkumulationspote	DOI		3,10				Wertliterature
nzial:							vverillerature
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	72h	0,157	mg/l	Pseudokirchnerie	OECD 201	
12.11 Toxizitat, 7 tigotii	2000		0,101	1119/1	lla subcapitata	(Alga, Growth	
					iia oaboapitata	Inhibition Test)	
12.1. Toxizität, Algen:	NOEC/NOEL	72h	0,03	mg/l	Pseudokirchnerie	OECD 201	
12.11 Toxizitat, 7 iigotii	11020/11022		0,00	1119/1	lla subcapitata	(Alga, Growth	
					na oaboapitata	Inhibition Test)	
Bakterientoxizität:	EC50	16h	2,3	mg/l	Pseudomonas	,	
			,-		putida		
Bakterientoxizität:	EC50	3h	34,6	mg/l	activated sludge		DIN 38412-3
Bakterientoxizität:	EC20	3h	2,8	mg/l	activated sludge		DIN 38412-3

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung Für den Stoff / Gemisch / Restmengen

Abfallschlüssel-Nr. EG:

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes.

Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. (2014/955/EU)

07 06 01 wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

20 01 29 Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

Empfehlung:

Von der Entsorgung über das Abwasser ist abzuraten.

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

Zum Beispiel geeignete Verbrennungsanlage.

Zum Beispiel auf geeigneter Deponie ablagern.

Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (Abfallverordnung, VVEA, SR 814.600, Schweiz).

Verordnung über den Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (VeVA, SR 814.610, Schweiz).

Verordnung des UEVK über Listen zum Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (SR 814.610.1, Schweiz).

Für verunreinigtes Verpackungsmaterial

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

Behälter vollständig entleeren.



-DABGU

Seite 15 von 22

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 07.02.2023 / 0013 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.01.2023 / 0012

Tritt in Kraft ab: 07.02.2023 PDF-Druckdatum: 17.02.2023

CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

Nicht kontaminierte Verpackungen können wiederverwendet werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Empfohlenes Reinigungsmittel:

Wasser

Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (Abfallverordnung, VVEA, SR 814.600, Schweiz).

Verordnung über den Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (VeVA, SR 814.610, Schweiz).

Verordnung des UEVK über Listen zum Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (SR 814.610.1, Schweiz).

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Allgemeine Angaben

Straßen- / Schienentransport (GGVSEB/ADR/RID)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: Nicht zutreffend

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

Nicht zutreffend

14.3. Transportgefahrenklassen:

14.4. Verpackungsgruppe:

14.5. Umweltgefahren:

Tunnelbeschränkungscode:

Klassifizierungscode:

Nicht zutreffend

LQ:

Nicht zutreffend

Beförderungskategorie:

Nicht zutreffend

Beförderung mit Seeschiffen (GGVSee/IMDG-Code)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: Nicht zutreffend

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

Nicht zutreffend

14.3. Transportgefahrenklassen:Nicht zutreffend14.4. Verpackungsgruppe:Nicht zutreffend14.5. Umweltgefahren:Nicht zutreffendMeeresschadstoff (Marine Pollutant):Nicht zutreffendEmS:Nicht zutreffend

Beförderung mit Flugzeugen (IATA)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: Nicht zutreffend

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

Nicht zutreffend

14.3. Transportgefahrenklassen:Nicht zutreffend14.4. Verpackungsgruppe:Nicht zutreffend14.5. Umweltgefahren:Nicht zutreffend

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Soweit nicht anders spezifiziert sind die allgemeinen Massnahmen zur Durchführung eines sicheren Transportes zu beachten.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Kein Gefahrgut nach oben aufgeführten Verordnungen.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Beschränkungen beachten:

 $Berufsgenossenschaftliche/arbeitsmedizinische \ Vorschriften \ beachten.$

Richtlinie 2010/75/EU (VOC): < 0,1 %

Verordnung (EG) Nr. 648/2004

15 % und darüber, jedoch weniger als 30 % anionische Tenside

Duftstoffe



-DABGU

Seite 16 von 22

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 07.02.2023 / 0013 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.01.2023 / 0012

Tritt in Kraft ab: 07.02.2023 PDF-Druckdatum: 17.02.2023

CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

LIMONENE SODIUM BENZOATE BENZISOTHIAZOLINONE METHYLISOTHIAZOLINONE

Bei behandelter Ware im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 528/2012, wenn es unter normalen Verwendungsbedingungen zu Hautkontakt und der Freisetzung des bioziden Wirkstoffes (Konservierer) kommen kann,

trägt die für das Inverkehrbringen der behandelten Ware verantwortliche Person dafür Sorge, dass das Etikett Angaben über das Risiko der Hautsensibilisierung

sowie die Angaben gemäß Art. 58 (3) Unterabsatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 528/2012 enthält.

Durch die Genehmigung des bioziden Wirkstoffs können besondere Bedingungen für das Inverkehrbringen der behandelten Ware vorgeschrieben sein.

Wassergefährdungsklasse (Deutschland):

2

10,00 -< 25,00 %

Flüssigkeit der Klasse B (d.h. Flüssigkeiten, die Wasser in grossen Mengen verunreinigen können) gem. "Klassierung wassergefährdender Flüssigkeiten" (Schweiz).

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft - TA Luft:

Kapitel 5.2.1 - Gesamtstaub (anorgan. und organ. Stoffe,

allgemein, keiner Klasse zugeordnet):

Kapitel 5.2.5 - Organische Stoffe (nicht staubförmige org.

Stoffe, allgemein, keiner Klasse zugeordnet): 3,00 -< 5,00 %

Kapitel 5.2.5 - Organische Stoffe, Klasse I: < 0,1 %

Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG beachten (Deutschland). Arbeitsplatzgrenzwerte/Biologische Grenzwerte siehe Abschnitt 8.

Lagerklasse nach TRGS 510:

12 Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

VbF (Österreich):entfälltVOC-CH:<3%</td>

Beschäftigungsverbote und -beschränkungen für Jugendliche (KJBG-VO) beachten (Österreich).

Nationale Vorgaben/Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei Verwendung von Arbeitsmitteln sind anzuwenden.

MAK/BAT:

Siehe Abschnitt 8.

Chemikalienverordnung, ChemV beachten (SR 813.11, Schweiz).

Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung, ChemRRV beachten (SR 814.81, Schweiz).

Luftreinhalte-Verordnung, LRV beachten (SR 814.318.142.1, Schweiz).

Verordnung über den Schutz vor Störfällen (Störfallverordnung, StFV) beachten (SR 814.012, Schweiz).

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist für Gemische nicht vorgesehen.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Überarbeitete Abschnitte:

7,8,15,16

Diese Angaben beziehen sich auf das Produkt im Anlieferzustand.

Einweisung/Schulung der Mitarbeiter für den Umgang mit Gefahrstoffen erforderlich.

Einstufung und verwendete Verfahren zur Ableitung der Einstufung des Gemisches gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP):

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Verwendete Bewertungsmethode
Eye Irrit. 2, H319	Einstufung aufgrund von toxikologischen Untersuchungen.



-DAB (HU

Seite 17 von 22

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 07.02.2023 / 0013 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.01.2023 / 0012

Tritt in Kraft ab: 07.02.2023 PDF-Druckdatum: 17.02.2023

CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

Nachfolgende Sätze stellen die ausgeschriebenen H-Sätze, Gefahrenklasse-Code (GHS/CLP) der Ingredienten (benannt in

Abschnitt 2 und 3) dar.

H330 Lebensgefahr bei Einatmen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H301 Giftig bei Verschlucken.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H311 Giftig bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

Eye Irrit. — Augenreizung

Acute Tox. — Äkute Toxizität - oral Skin Irrit. — Reizwirkung auf die Haut Eye Dam. — Schwere Augenschädigung

Aquatic Chronic — Gewässergefährdend - chronisch

Acute Tox. — Akute Toxizität - inhalativ Acute Tox. — Akute Toxizität - dermal Skin Corr. — Ätzwirkung auf die Haut Skin Sens. — Sensibilisierung der Haut Aquatic Acute — Gewässergefährdend - akut

Wichtige Literatur und Datenquellen:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung. Leitlinien zur Erstellung von Sicherheitsdatenblättern in der gültigen Fassung (ECHA).

Leitlinien zur Kennzeichnung und Verpackung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) in der gültigen Fassung (ECHA). Sicherheitsdatenblätter der Inhaltsstoffe.

ECHA-homepage - Informationen über Chemikalien.

GESTIS-Stoffdatenbank (Deutschland).

Umweltbundesamt "Rigoletto" Informationsseite Wassergefährdende Stoffe (Deutschland).

EU-Arbeitsplatzgrenzwerte Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164, (EU) 2019/1831 in der jeweils gültigen Fassung.

Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte-Listen der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Vorschriften zum Transport gefährlicher Güter im Straßen-, Schienen-, See- und Luftverkehr (ADR, RID, IMDG, IATA) in der jeweils gültigen Fassung.

Hauptsitz:

IGEFA Handelsgesellschaft mbH & Co.

KG

Neuenbrook 6 Henry-Kruse-Str. 1

16356 Ahrensfelde / OT Blumberg

24537 Neumünster Tel. 04321 8510-0 Fax 04321 8510-100 Website: www.igefa.de E-Mail: info@igefa.de

IGEFA SE & Co. KG

Tel. 033394 / 51 - 0 Fax 033394 / 51 - 210 www.igefa.de

E-Mail: info@igefa.de

IGEFA Zentrallogistik GmbH & Co. KG

Henry-Kruse-Str. 1

16356 Ahrensfelde / OT Blumberg Tel. 033394 / 51 - 0

Fax 033394 / 51 - 230 E-Mail: info@igefa.de IGEFA ProMedical GmbH

Daimlerstraße 1 23617 Stockelsdorf Tel. 0451 / 400 31 350 Fax 0451 / 400 31 450

Fax 0451 / 400 31 450 E-Mail: info.promed@promedical.igefa.de IGEFA IT Service GmbH & Co. KG Neuenbrook 6

Neuenbrook 6 24537 Neumünster www.igefa.de

Jesse GmbH & Co. KG

Triftstraße 33 38723 Seesen Tel. 05391 / 9470-0 Fax 05381 / 9470 - 77 E-Mail: info@jesseonline.de



Seite 18 von 22

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 07.02.2023 / 0013 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.01.2023 / 0012

Tritt in Kraft ab: 07.02.2023 PDF-Druckdatum: 17.02.2023

CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

IGEFA E-Business GmbH & Co. KG

Ludwig-Erhard-Ring 16

15827 Blankenfelde-Mahlow OT Dahlewitz

Tel. 030 57701543 - 0 Fax 030 57701543 - 2

Email: info@idealclean.de

Fax 089 / 81 85 - 222

Arndt GmbH & Co. KG Mainfrankenpark 7 97337 Dettelbach

Tel. 09302 / 9 31 9 - 00 Fax 09302 / 9 31 9 - 31

E-Mail: arndt.wuerzburg@igefa.de

IGEFA Dresden GmbH & Co. KG

Stuttgarter Str. 7 01189 Dresden Tel. 0351 / 20 78 0 - 0 Fax 0351 / 20 78 0 - 20

E-Mail: igefa.dresden@igefa.de

Hegro Eichler GmbH Darmstädter Str. 64 64572 Büttelborn

Tel. 06152 / 94 80 Fax 06152 / 94 83 33 E-Mail: hegro@igefa.de

Kruse Beteiligungsgesellschaft

mbH & Co. Kommanditgesellschaft Neuenbrook 6 24537 Neumünster Tel. 04321 / 8510 - 0 Fax 04321 / 8510 - 100 E-Mail: kruse@igefa.de

IGEFA Rostock GmbH & Co. KG

Adolf-Kruse-Straße 1 18299 Laage/ OT Kronskamp Tel. 038459 / 615 - 0

Fax 038459 / 615 - 305 E-Mail: igefa.rostock@igefa.de

Hildebrandt & Bartsch GmbH & Co. KG Ludwig-Erhard-Ring 16 15827 Blankenfelde-Mahlow Tel. 033708 / 57 - 0

Fax 033708 / 57 - 444 E-Mail: hb@igefa.de

Arndt GmbH & Co. KG

Elly-Staegmeyr-Str. 4 80999 München Tel. 089 / 81 85 - 0

E-Mail: arndt.muenchen@igefa.de

Arndt GmbH & Co. KG

Eidlerholzstr. 1 87746 Erkheim Tel. 08336 / 80150 - 0

Fax 08336 / 80150 - 777 E-Mail: arndt.memmingen@igefa.de

Eichler-Kammerer GmbH & Co. KG

Darmstädter Str. 64 64572 Büttelborn Tel. 06152 / 94 80 Fax 06152 / 94 83 33

Hegro Eichler GmbH

Siemensstraße 3

E-Mail: hegro@igefa.de

63303 Dreieich Tel. 06103 / 57175 - 0 Fax 06103 / 57175 - 50 E-Mail: hegro@igefa.de

Henry Kruse GmbH & Co. KG

Zum Fliegerhorst 6 25980 Sylt-Ost/ Tinnum Tel. 04651 / 31 02 8 Fax 04651 / 32 57 0 E-Mail: kruse@igefa.de

Marco GmbH & Co. KG

Riegeler Str. 1 79364 Malterdingen Tel. 07644 / 9 27 0 Fax 07644 / 9 27 555

E-Mail: marco.freiburg@igefa.de

PAM Berlin GmbH & Co. KG

Am Wall 8 14979 Großbeeren Tel.: +49 33701 336 - 0 Fax: +49 33701 336 - 209 E-Mail: info@pam-berlin.de Arndt GmbH & Co. KG Hundingstraße 9 90431 Nürnberg

Tel. 0911 / 9 93 21 - 0 Fax 0911 / 9 93 21 - 50

E-Mail: arndt.nuernberg@igefa.de

Arndt GmbH & Co. KG Oskar-von-Miller-Straße 6

84051 Essenbach Tel. 08703 / 93 14 - 0 Fax 08703 / 93 14 - 14

E-Mail: arndt.landshut@igefa.de

IGEFA Leipzig GmbH & Co. KG

Rudolf-Diesel-Straße 11 04451 Borsdorf, Tel. 034291 / 313 - 0 Fax 034291 / 313144650 E-Mail: igefa.leipzig@igefa.de

Kammerer GmbH & Co. KG John-Deere-Straße 13 76646 Bruchsal Tel. 07251 / 78 2 - 0

Fax 07251 / 78 2 - 44 111 E-Mail: kammerer@igefa.de

IGEFA Köln GmbH & Co. KG

Geigerstr. 9 50169 Kerpen

Tel. 0 22 37 / 97 90 - 0 Fax 0 22 37 / 97 90 - 301 E-Mail: igefa.koeln@igefa.de

Henry Kruse GmbH & Co. KG

Neuenbrook 6 24537 Neumünster Tel. 04321 / 8510 - 0 Fax 04321 / 8510 - 100 E-Mail: kruse@igefa.de

Henry Kruse GmbH & Co. KG

Daimlerstraße 1 23617 Stockelsdorf Tel. 0451 / 400 31 350 Fax 0451 / 400 31 450 E-Mail: kruse@igefa.de



-DAB @ L

Seite 19 von 22

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 07.02.2023 / 0013 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.01.2023 / 0012

Tritt in Kraft ab: 07.02.2023 PDF-Druckdatum: 17.02.2023

CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

Wittrock & Uhlenwinkel GmbH

Julius-Faucher-Str. 33 28307 Bremen Tel. 0421 / 48 59 2 - 0 Fax 0421 / 48 82 65 E-Mail: w&u@igefa.de Wittrock & Uhlenwinkel GmbH & Co. Vertriebs KG Le-Havre-Str. 10 28309 Bremen

Tel. 0421 / 87 15 7 - 0 Fax 0421 / 87 15 7 - 60

E-Mail: w&u.bremen@igefa.de

Wittrock & Uhlenwinkel

GmbH & Co. KG Carl-Lüer-Straße 11 49084 Osnabrück Tel. 0541 / 95 70 2 - 0 Fax 0541 / 58 83 69

E-Mail: w&u.osnabrueck@igefa.de

Oelckers

GmbH & Co. Vertriebs KG Wilfried-Mohr-Straße 7 25436 Tornesch Tel. 04120 / 97 8 - 0 Fax 04120 / 97 8 - 29 1

E-Mail: oelckers.hamburg@igefa.de

Hegro-Eichler GmbH & Co. KG

E-Mail: wittrock+kraatz.lehrte@igefa.de

Wittrock+Kraatz GmbH & Co.

Auf den Pohläckern 24

Tel. 05132 / 92 17 0 Fax 05132 / 92 17 399

Otto-Hahn-Straße 20 34123 Kassel

Vertriebs KG

31275 Lehrte

Telefon: 0561 / 95869 - 0 Telefax: 0561 / 95869 - 44 E-Mail: hegro.kassel@igefa.de

Hegro Eichler GmbH & Co. KG

An der Büßleber Grenze 1 99098 Erfurt

Tel. 0361 / 60 24 55 5 Fax 0361 / 60 24 55 0

E-Mail: hegro.erfurt@igefa.de

IGEFA Fachgroßhandlung

Mettmann

GmbH & Co. Vertriebs KG

Im Uhlenwinkel 1 40822 Mettmann Tel. 02104 / 91 53 Fax 02104 / 91 54 90

E-Mail: igefa.mettmann@igefa.de

Witt Reinigungsbedarf GmbH

Ohrestrasse 16-18 39124 Magdeburg Tel. 0391 / 40 48 73 3 Fax 0391 / 40 48 73 4

E-Mail: witt.magdeburg@igefa.de

Arndt Handels GmbH Brown-Boveri-Straße 6 2351 Wiener Neudorf Tel. +43 (0) 2236 31346 0

E-Mail: arndt.wien@igefa.at www.igefa.de/arndt-wien

E. Weber & Cie AG Industriestrasse 28 8157 Dielsdorf

Tel. +41 (0) 44 870 87 00 E-Mail: info@webstar.ch www.webstar.ch Hazet v.o.f.

Pieter Lieftinckweg 30 1505 HX Zaandam

Tel. +41 (0) 75 650 40 30 E-Mail: info@hazet.igefa.nl www.hazet.igefa.nl

Verpa Benelux NV Nikelaan 4 2430 Laakdal

Tel. +32 (0) 13 66 38 65 Fax +32 (0) 13 66 63 72 E-Mail: info@verpa.be

www.verpa.be

REDELUX TOUSSAINT LUX s.à.r.l.

83 Rue de Strasbourg 2561 Luxembourg Tel. +352 26 10 28 79 Fax +352 26 10 28 94

 $\hbox{E-Mail: info@toussaint-lux.com}$

www.toussaint-lux.com

ADISCO s.a.r.l.

333 cours du 3ème Millénaire 69800 Saint Priest

Tel. +33 (0) 4 72 01 13 14

Fax +33 (0) 4 72 01 13 15 E-Mail: info@adisco.fr

www.adisco.fr

Toussaint SARL

Z.A. Rue des Forgerons BP 60014

57916 WOUSTVILLER Cedex Tel. +33 (0) 3 87 95 14 74 Fax +33 (0) 3 87 98 27 69 E-Mail: info@toussaint.igefa.com

www.toussaint-sarl.fr

Toussaint 67 SARL B.P. 60050 4, Rue de l'industrie

67402 Illkirch Cedex Tel. +33 (0) 3 88 66 07 10 Fax +33 (0) 3 88 66 70 13 E-Mail: info@toussaint.igefa.com

www.toussaint-sarl.fr

Toussaint 21 B.P. 24 175,

Rue du Centre Arco 21160 Marsannay-la-Côte Tel. +33 (0) 3 80 51 29 22 Fax +33(0) 3 80 51 23 01

 $\hbox{E-Mail: info@toussaint.ige} fa.com$

www.toussaint-sarl.fr

Toussaint 59 SA

401, av. Jean-Jacques Segard 59554 Tilloy-lez-Cambrai Tel. +33 (0) 3 27 81 35 08 Fax +33 (0) 3 27 83 86 64

E-Mail: info@toussaint.igefa.com www.toussaint-sarl.fr

API – MPI

4-6 Avenue Durand De Gros 12000 Rodez

Tel. +33 (0) 5 65 67 12 28 Fax +33 (0) 5 65 67 15 33 E-Mail: api-mpi@wanadoo.fr

www.adisco.fr

BARTHOLUS

54, avenue Raspail

94100 Saint Maur-des-Fossés Tel. +33 (0) 1 43 68 10 26 Fax +33 (0) 1 48 93 25 37

E-Mail: servcom@bartholus-sa.fr

www.bartholus.fr



Seite 20 von 22

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 07.02.2023 / 0013 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.01.2023 / 0012

Tritt in Kraft ab: 07.02.2023 PDF-Druckdatum: 17.02.2023

CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

CORESTEL Z.I. de la Lézarde 97232 Le Lamentin Tel. +33 (0) 5 96 51 78 17 E-Mail: info@corestel.com

www.corestel.net

FCH 570, rue des Mercières 69140 Rillieux-la-Pape Tel. +33 (0) 4 37 85 16 00 Fax +33 (0) 4 37 85 16 01 E-Mail: info@fc-hygiene.com www.fc-hygiene.com

HYCODIS La Porte Du Quercy 47500 Montayral Tel. +33 (0) 5 53 40 96 80 Fax +33 (0) 5 53 40 81 56 E-Mail: hycodis@hycodis.fr www.hycodis-adisco.com

SODIPEC La Trinité 140, route de Croves, Plan de Blavet 06240 Drap Tel. +33 (0) 4 93 54 75 17 Fax +33 (0) 4 93 54 82 87 E-Mail: sodipec@sodipec.com www.sodipec.com

E.H.S Eau Hygiène Service 2001 avenue Julien Panchot 66000 Perpignan Tel. +33 (0) 4 68 82 13 66 Fax +33 (0) 9 60 50 12 30 E-Mail: e.h.s@orange.fr

DESLANDES ZA les 4 chemins - BP 365 85403 Lucon Cedex Tel. +33 (0) 2 51 56 10 98 Fax +33 (0) 2 51 56 93 41 E-Mail: deslandes@deslandes-prosys.fr

www.deslandes-adisco.com

Hygien Azur ZA de l'Ecluse Route de Taradeau - D10 83460 Les Arcs-sur-Argens Tel. +33 (0) 4 94 44 56 06 Fax +33 (0) 4 94 51 01 26 E-Mail: contact@hygien-azur.fr www.hygien-azur.fr

SERIMCO 134, rue de Chanzy BP 10 - 78801 Houilles Cedex Tel. +33 (0) 1 61 04 45 30 Fax +33 (0) 1 61 04 45 39 E-Mail: serimco@orange.fr www.serimco.fr

SOL SERVICE 50, Boulevard Marcel Sembat 69200 Vénissieux Tel. +33 (0) 4 72 78 87 87 E-Mail: contact@solservice.fr www.solservice.fr

DIFCO 83 allée des Violettes Z.A. Champ Canon BP 72 - 74210 Saint-Ferreol Tel. +33 (0) 4 50 32 50 64 Fax +33 (0) 4 50 32 54 03 E-Mail: difco@difco.fr www.difco.fr

IDS Rue Strada Vechhia - Valrose 20290 Borgo Tel. +33 (0) 4 95 30 30 65 E-Mail: al.ricomini@groupe-cr.fr www.groupe-cr.fr

SODIPREN ZA Parc des Gaillons 61400 Saint-Hilaire-le-Châtel Tel. +33 (0) 2 33 85 37 85 Fax +33 (0) 2 33 83 57 82 E-Mail: sodipren-direction@orange.fr www.sodipren.com

T.L.D. PRO Ecoparc du Val de Sée, Le Chêne au Loup 50870 Tirepied Tel. +33 (0) 2 33 70 91 80 Fax +33 (0) 2 33 68 19 83 E-Mail: tldpro@orange.fr www.tldpro.fr

Eventuell in diesem Dokument verwendete Abkürzungen und Akronyme:

ADR Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route (= Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

alkoholbeständig alkoholbest.

allg. Allgemein Anm. Anmerkung

AOX Adsorbierbare organische Halogenverbindungen

Art., Art.-Nr. Artikelnummer

ASTM ASTM International (American Society for Testing and Materials) ATE Acute Toxicity Estimate (= Schätzwert der akuten Toxizität)

BAFU Bundesamt für Umwelt (Schweiz)



-DABGU

Seite 21 von 22

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 07.02.2023 / 0013 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.01.2023 / 0012

Tritt in Kraft ab: 07.02.2023 PDF-Druckdatum: 17.02.2023

CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung BAuA Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin BCF Bioconcentration factor (= Biokonzentrationsfaktor)

Bem. Bemerkung

BG Berufsgenossenschaft

BG BAU Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (Deutschland)

BSEF The International Bromine Council bw body weight (= Körpergewicht)

bzw. beziehungsweise ca. zirka / circa

CAS Chemical Abstracts Service

ChemRRV Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (Schweiz)

CLP Classification, Labelling and Packaging (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen)

CMR carcinogen, mutagen, reproduktionstoxisch (krebserzeugend, erbgutverändernd, fortpflanzungsgefährdend)

DMEL Derived Minimum Effect Level (= abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert)

DNEL Derived No Effect Level (= abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert)

DOC Dissolved organic carbon (= Gelöster organischer Kohlenstoff)

dw dry weight (= Trockengewicht)

EbCx, EyCx, EbLx (x = 10, 50) Effect Concentration/Level of x % on reduction of the biomass (algae, plants) (=

Konzentration/Dosis mit einer Wirkung von x % auf die Reduktion der Biomasse (Algen, Pflanzen))

ECHA European Chemicals Agency (= Europäische Chemikalienagentur)

ECx, ELx (x = 0, 3, 5, 10, 20, 50, 80, 100) Effect Concentration/Level for x % effect (= Konzentration/Dosis mit einer Wirkung von x %)

EG Europäische Gemeinschaft

EINECS European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS European List of Notified Chemical Substances

EN Europäischen Normen

EPA United States Environmental Protection Agency (United States of America)

ErCx, EµCx, ErLx (x = 10, 50) Effect concentration/Level of x % on inhibition of the growth rate (algae, plants) (= Konzentration mit einer Wirkung von x % auf die Hemmung der Wachstumsrate (Algen, Pflanzen))

etc., usw. et cetera, und so weiter

EU Europäische Union

EVAL Ethylen-Vinylalkohol-Copolymer

EWG Europäische Wirtschaftsgemeinschaft

Fax. Faxnummer gem. gemäß

ggf. gegebenenfalls

GGVSEB Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt (Deutschland)

GGVSee Gefahrgutverordnung See (Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen, Deutschland) GHS Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals (= Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien)

GISBAU Gefahrstoff-Informationssystem der BG Bau - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (Deutschland)

GisChem Gefahrstoffinformationssystem Chemikalien der BG RCI - Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie und der BGHM - Berufsgenossenschaft Holz und Metall (Deutschland)

GWP Global warming potential (= Treibhauspotenzial)

IARC International Agency for Research on Cancer (= Internationale Agentur für Krebsforschung)

IATA International Air Transport Association (= Internationale Flug-Transport-Vereinigung)

IBC (Code) International Bulk Chemical (Code)

IMDG-Code International Maritime Code for Dangerous Goods (= Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr)

inkl. inklusive, einschließlich

IUCLIDInternational Uniform Chemical Information Database

IUPAC International Union for Pure Applied Chemistry (= Internationale Union für reine und angewandte Chemie)

k.D.v. keine Daten vorhanden

KFZ, Kfz Kraftfahrzeug

Koc Adsorptionskoeffizient des organischen Kohlenstoffs im Boden

Konz. Konzentration

Kow Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient

LC50 Lethal Concentration to 50 % of a test population (= Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration)

LD50 Lethal Dose to 50% of a test population (Median Lethal Dose) (= Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis))

LGK Lagerklasse



D A B (H L

Seite 22 von 22

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 07.02.2023 / 0013 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.01.2023 / 0012

Tritt in Kraft ab: 07.02.2023 PDF-Druckdatum: 17.02.2023

CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

Lowest Observed Effect Concentration/Level (niedrigste Konzentration/Dosis mit beobachteter Wirkung)

Logarithmus des Adsorptionskoeffizienten des organischen Kohlenstoffs im Boden Log Koc

Log Kow, Log Pow Logarithmus des Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizienten

Limited Quantities (= begrenzte Mengen) LQ LRV Luftreinhalte-Verordnung (Schweiz)

LVA Listen über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)

Internationale Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe MARPOL

Minute(n) oder mindestens oder Minimum Min., min.

n.a. nicht anwendbar n.g. nicht geprüft nicht verfügbar n.v.

NIOSH National Institute for Occupational Safety and Health (= Nationales Institut für Arbeitssicherheit und Gesundheit (USA))

No-longer-Polymer (= Nicht-mehr-Polymer)

NOEC, NOEL No Observed Effect Concentration/Level (= Konzentration/Dosis ohne beobachtete Wirkung)

OECD Organisation for Economic Co-operation and Development (= Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)

organisch org.

OSHA Occupational Safety and Health Administration (= Arbeitssicherheit-und Gesundheitsbehörde (USA))

PBT persistent, bioaccumulative and toxic (= persistent, bioakkumulierbar und toxisch)

PΕ Polyethylen

PNEC Predicted No Effect Concentration (= abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)

Punkt

PVC Polyvinylchlorid

REACH Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)

9xx-xxx-x No. is automatically assigned, e.g. to pre-registrations without a CAS No. or other numerical REACH-IT List-No. identifier. List Numbers do not have any legal significance, rather they are purely technical identifiers for processing a submission via REACH-IT.

resp. respektive

Règlement concernant le transport International ferroviaire de marchandises Dangereuses (= Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr)

SVHC Substances of Very High Concern (= besonders besorgniserregende Sunstanzen)

Telefon Tel.

TOC Total organic carbon (= Gesamter organischer Kohlenstoff)

TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe

UEVK Eidgenössisches Department für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (Schweiz)

United Nations Recommendations on the Transport of Dangerous Goods (die Empfehlungen der Vereinten **UN RTDG** Nationen für die Beförderung gefährlicher Güter)

UV Ultraviolett

VbF Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Österreichische Verodnung)

VeVA Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)

VOC Volatile organic compounds (= flüchtige organische Verbindungen)

vPvB very persistent and very bioaccumulative (= sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)

Eidgenössisches Department für Wirtschaft, Bildung und Forschung (Schweiz)

WGK Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen - AwSV (Deutsche Verordnung)

WGK1 schwach wassergefährdend

WGK2 deutlich wassergefährdend

WGK3 stark wassergefährdend

wwt wet weight (= Feuchtmasse)

z. Zt. zur Zeit

z.B. zum Beispiel

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben. sie dienen nicht dazu bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Haftung ausgeschlossen.

Ausgestellt von:

Chemical Check GmbH, Chemical Check Platz 1-7, D-32839 Steinheim, Tel.: +49 5233 94 17 0, Fax: +49 5233 94 17 90

© by Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung. Veränderung oder Vervielfältigung dieses Dokumentes bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung.